



# Wochenkurs

## Kommunikationsprobleme bei Schwerhörigkeit am Arbeitsplatz – wie Inklusion umgesetzt werden kann

### *Inhalte*

In der Kommunikation zwischen Menschen mit Hörverlust und ihre hörenden Gesprächspartner ist die Unsichtbarkeit des Handicaps die größte Hürde. Beide Seiten wissen relativ wenig über die nachteiligen Auswirkungen des Hörverlustes, Besonders die Betroffenen wissen sich oft nicht anders zu helfen, als ihre Verstehenschwierigkeiten zu verschweigen, sie verhalten sich wie Hörende. Am Arbeitsplatz sind die Folgen für beide Seiten mit Unsicherheiten im Verhalten und im gegenseitigen Umgang verbunden. Es häufen sich Missverständnisse, der Druck nimmt zu, alles richtig machen zu müssen, Misstrauen wird aufgebaut, die Fehlerquote steigt, Isolation am Arbeitsplatz und Mobbing Erfahrungen sind die Folgen.

### ***Ziel des Seminars ist:***

- die Förderung der Eigenständigkeit, d.h. die persönlichen Stärken und Fähigkeiten wahrzunehmen und zu aktivieren
- die Vermittlung von Eigenverantwortung als Voraussetzung zur selbstständigen Analyse der Arbeitsplatzsituation und Entwicklung lösungsorientierter Handlungsstrategien
- die Förderung von Empowerment - im Zusammenwirken mit Kollegen und Vorgesetzten eine Lösung anstreben im Sinne einer Win-Win-Situation.

### ***Themenüberblick***

- Der Umgang mit dem eigenen Hörverlust: Hör-, Versteh- und Kommunikationstaktik
- Stressmanagement: Hilfe zur Selbsthilfe
- Arbeitsplatzanalyse und Erarbeitung von individuellen Bewältigungsstrategien

- Möglichkeiten der externen Hilfestellung und individueller Unterstützung

Im Wechsel von Präsentation, Arbeitsgruppen, Diskussionen und Rollenspielen die Betroffenen zu einem verantwortungsvollen und selbstbewussten Umgang mit dem Hörverlust angeleitet.

**Referent:** Jochen Müller, Diplom-Sozialarbeiter, Kommunikationstrainer und Lebensberater für Menschen mit Hörverlust

**Seminardauer:** 5 Tage

**Zielgruppe:** ArbeitnehmerInnen mit einer Höreinschränkung, die lautsprachlich orientiert sind

**Teilnehmerzahl:** maximal 8

**Seminarort:**

Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige  
Rothschildallee 16a  
60389 Frankfurt am Main

**Termine:**

**Wochenkurse:**

01. – 05.07.2024 NEU!

07. – 11.10.2024

**Seminarzeiten:** 9.00 – 16.30 Uhr

**Kosten** 600,- €

**Wochenendkurse:**

19. – 21.04., 24. – 26.05., 21. – 23.06.2024

30.08. – 01.09., 27. – 29.09., 01. – 03.11.2024.

Seminarzeiten: Freitag 18-20:30, Samstag 9-16:30, Sonntag 9-15 Uhr

**Kosten:** 1.050,- €

enthalten sind Wasser, Kaffee, Tee und Pausensnacks

Die Fortbildung ist vom LWV Hessen als förderungswürdig anerkannt. Auf Antrag können die Kosten vom Integrationsamt übernommen werden.

Beim für Sie zuständigen Integrationsfachdienst für Hörgeschädigte erhalten Sie Beratung und Hilfestellung.

**Information und Anmeldung unter**

<https://www.glsh-stiftung.de/unser-angebot/bildung-kultur-empowerment/berufliche-bildung/>

per Mail an:

Renate Enslin, Verwaltung Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige

[enslin@glsh-stiftung.de](mailto:enslin@glsh-stiftung.de)

oder Telefon: 069 945930-0